

Hegla verbessert Schneidgeschwindigkeiten und -genauigkeiten

Die Entwicklung geht weiter

WENN IN WENIGEN TAGEN die Glasstec 2006 ihre Tore öffnet, ist auch Hegla wieder mit innovativen Neuheiten und bewährten Lösungen rund um Zuschnitt und Handling von Float- und VSG-Glas dabei. Hier nun einige der zu erwartenden Exponate, die bei Hegla in Halle 15, Stand E 27, ausgestellt werden.

Neben den diversen Neuheiten wird auch das bekannte, raumsparende Restplattenspeichersystem „Tandem-Re-Master“ zu sehen sein, eingebunden in eine Hochleistungs-Floatschneidlinie vom Typ „Optimax“ mit dem patentierten Randentschichtungsmodul und einer vollautomatischen X-Brechanlage.

Floatglaszuschnitt

Ein besonderes Hegla-Highlight ist die neueste Generation des „SortJet“, diesmal direkt angebunden an eine Schneidlinie. Daneben will der Maschinenbauer mit der brandneuen Baureihe „Optimax Galactic“ ein neues Zeitalter beim Hochleistungszuschnitt von Floatglas einläuten.

Durch Linearantriebe erreicht die auf der Glasstec gezeigte Maschine außergewöhnlich hohe Schneidgeschwindigkeiten bei – wie es heißt – noch nie da gewesenen Beschleunigungswerten. Zudem konnte auch die Schneidgenauigkeit nochmals verbessert werden.

Neue Vorschriften und steigende Nachfrage nach Zurückverfolgbarkeit von Einscheiben-Sicherheitsglas (ESG) ist derzeit ein von Fachleuten viel diskutiertes Thema. Auf der Messe in Düsseldorf will Hegla die Antwort auf die entstandenen Fragen zur CE-konformen Kennzeichnung von ESG geben: Der neu entwickelte und patentierte „MarcColor-Laser HSB“



Sortierverdichter „SortJet“ mit Direktanbindung an eine bestehende Schneidlinie

ist sowohl in eine Hegla-Schneidlinie integriert lieferbar als auch als einzeln stehendes Modul zur einfachen und dauerhaften Kennzeichnung von Glasscheiben. Der aufgebrauchte Data-Matrix-Code garantiert die durchgehende Identifizierbarkeit von Sicherheitsglas – vom ESG-Hersteller bis zum fertigen Bauwerk.



Die Floatglas-Schneidmaschine „Optimax Galactic“

Verbundglaszuschnitt

Auch im Bereich des Verbundglaszuschnitts gibt es eine Vielzahl von Neuerungen. Einige davon werden auf der Glasstec präsentiert. So z. B.:

- „ProLam“ – eine automatische Schneidmaschine für Verbundglas mit vorgelagerter Randentschichtung
- „ReMaster“ für Verbundglas – die eigenständige Lösung für die dynamische Verarbeitung von VSG-Restplatten
- „EcoLam Plus“ – für den Einstieg in den VSG-Zuschnitt auf hohem Niveau.

Darüber hinaus werden auch weitere bekannte Produkte aus dem Hause Hegla zu sehen sein, wie beispielsweise raumsparende Kompaktlagersysteme, Vakuum-Hebegeräte und Ausstattungen für die Glaslogistik.

! Kontakt

Hegla GmbH & Co. KG

37688 Beverungen
 Tel. (0 52 73) 9 05-0
 info@hegla.de
 www.hegla.de